

Allgemeine Nutzungs- und Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Nutzung der Online-Dienste der Styria Börse Express GmbH

Stand: April 2007, Gültig ab 01.05.2007

Die nachfolgenden AGB gelten für die Nutzung aller Online-Dienste (nachstehend kurz „Dienste“ genannt) der Styria Börse Express GmbH (nachstehend kurz "Börse Express" genannt). Dies umfasst insbesondere die Websites www.boerse-express.com und www.be24.at sowie Newsletter und PDF-Produkte.

Diese Dienste werden bis auf jene, die ausdrücklich gekennzeichnet sind, derzeit kostenlos erbracht. Die jederzeitige Forderung auf Entrichtung eines Entgelts oder die Einstellung des angebotenen Dienstes ohne Angabe von Gründen bleibt Börse Express vorbehalten.

1. Haftung

1)

Die Börse Express ist ausschließlich für Beiträge verantwortlich, welche die Börse Express selbst erstellt, veröffentlicht und verbreitet.

Sofern abrufbare Beiträge von Dritten oder in deren Auftrag eingestellt und zugänglich gemacht werden, übernimmt Börse Express keine wie immer geartete Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, Aktualität, oder Verlässlichkeit der Beiträge, ebenso wenig für etwaige Schreib- und Übermittlungsfehler.

Ansprüche welcher Art auch immer, die aus Beiträgen Dritter gegründet sind, sind daher vom Benutzer nicht an Börse Express sondern immer direkt an den diesen Dritten zu richten und allenfalls gerichtlich zu betreiben.

2)

Die jederzeitige Abänderung oder Löschung von Informationen oder Daten ohne Angabe von Gründen bleibt Börse Express vorbehalten.

Bei Kündigung des Accounts, Sperrung des Benützers oder bei Einstellen der Dienste werden alle eingespielten Daten (z.B. auch Fotos) ohne jeglichen Ersatzanspruch gelöscht.

3)

Sofern die Internet-Adressen der Dienste samt ihren Unterseiten Links zu anderen Websites enthalten, übernimmt Börse Express keinerlei Verantwortung weder für den Inhalt (z.B. illegale, fehlerhafte oder unvollständige Beiträge) dieser Websites noch für Schäden, die aus der Nutzung verlinkter Informationen entstehen.

4)

Inserate Dritter stellen kein verbindliches Angebot von Börse Express dar. Ein allfälliger Vertragsabschluss kommt ausschließlich zwischen dem Inserenten oder dem im Inserat genannten Dritten und dem Benutzer, der das Angebot annimmt, zustande. Börse Express übernimmt keine Haftung für die Eignung der angebotenen Waren oder Dienstleistungen oder das Zustande- oder Nichtzustandekommen eines Geschäfts (Vertrags) sowie etwaige damit in Zusammenhang stehenden Ansprüche welcher Art auch immer.

5)

Für die ständige Verfügbarkeit der Dienste, für Fehler, Verzögerungen oder Unterbrechungen in der Übermittlung, Verlust oder Löschung, Viren, Missbrauch, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität von Daten oder für Schäden, die sonst durch die Nutzung der Daten oder des Online-Dienstes entstehen übernimmt Börse Express keinerlei Haftung.

6)

Für Schäden, welche Börse Express nach den gesetzlichen Bestimmungen zu verantworten hat, haftet Börse Express nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Für darüber hinausgehende Ansprüche, insbesondere entgangenen Gewinn, Zinsverlust, Mangel- und Folgeschäden, Verzögerungsschäden, ideelle Schäden, Schäden Dritter etc. haftet Börse Express nicht, sofern nicht zwingend gesetzlich etwas anderes geboten ist.

7)

Unter keinen Umständen ist Börse Express für irgendwelche Verluste oder Schäden haftbar, die dem Benutzer dadurch entstehen, dass er auf Informationen vertraut, die er im Rahmen der Nutzung der Dienste erhalten hat.

2. Löschung von Beiträgen, Zusammenarbeit mit Behörden

1)

Börse Express ist nicht in der Lage, Beiträge von Dritten im Voraus zu prüfen. Börse Express löscht solche Beiträge, die gegen Gesetze, insbesondere Zivil- oder Strafgesetze, oder gegen die guten Sitten verstoßen, sofern Börse Express hiervon Kenntnis erlangt. Dazu gehören auch Beiträge mit zB illegalen Zwecken ebenso wie belästigendes Verhalten, oder pornografische, nationalsozialistische, rassistische, volksverhetzende, verfassungsfeindliche Beiträge oder der Gebrauch vulgärer, missbräuchlicher oder hasserfüllter Sprache, welche Börse Express als verletzend für sich oder andere empfindet. Dem betroffenen Benutzer steht im Falle einer Löschung oder Sperrung des Zugangs kein wie immer gearteter Entgeltanspruch bzw. sonstiger Schadenersatzanspruch zu.

2)

Börse Express behält sich vor, Namen und Beiträge zu löschen, den Benutzer zu sperren und mit staatlichen Stellen zusammenzuarbeiten, die Untersuchungen in Bezug auf Materialien vornehmen, die über die Dienste verbreitet werden oder die sich auf ungesetzliche Aktivitäten eines Benutzers beziehen. Dazu gehören auch Aktivitäten im Bereich der privaten elektronischen Kommunikation.

3. Links

Links auf die Website von Börse Express sind erwünscht, soweit sie als externe Links geführt werden und jeweils ganze Seiten (inkl. Navigationsframe) wiedergegeben werden. Eine Übernahme eines Hauptfensters von Börse Express in einen eigenen Frame oder mittels Inlinelinking ist unzulässig.

4. Bedingungen für Benutzer

1) Nutzung

Daten oder die Nutzung der Dienste durch den Benutzer dürfen nicht geeignet sein, Schäden am Computer oder Netzwerken von Börse Express oder anderen Personen zu verursachen oder unzulässigerweise in Computer, Dienste, Server oder Netzwerke einzugreifen (z.B. Viren).

2) Rechte Dritter („Schutzrechte“)

Der Benutzer der Dienste nimmt zur Kenntnis, dass an allen abrufbaren Beiträgen, wie Informationen, Texten, Fotos, Logos/Marken, Design/Layout, Benutzernamen, Titeln, etc. (kurz „Portalinformationen“) Rechte, wie zB Urheber- oder sonstige Immaterialgüter- oder Eigentumsrechte bestehen. Die Nutzung ist daher nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erlaubt. Kennzeichnungen und andere Hinweise dürfen ohne Zustimmung des Berechtigten nicht gelöscht, verfälscht oder unkenntlich gemacht werden. Insbesondere jede kommerzielle Verwertung, gewerbsmäßige Auskunftserteilung, weitere Vervielfältigung, Verbreitung, Zusammenstellung oder Ergänzung von Verzeichnissen in welcher Art und

Form auch immer (online, CD-ROM, internet, print) sowie die Speicherung bzw. Zusammenstellung in einer Datenbank oder als Sammelwerk bedarf der ausdrücklichen vorherigen Genehmigung des Rechteinhabers.

3) Rechtsübergang, Einräumung von Rechten

a) Die Einspeisung von Beiträgen (Texte, Fotos) durch Benutzer gilt als Gewährleistung, dass der Benutzer vollständig und wirksam alle notwendigen Rechte inne- bzw. eingeräumt erhalten hat und somit das Recht innehat, die Beiträge unbeschränkt und gebührenfrei zum Gebrauch, zur Nachahmung, zur Änderung, zur Bearbeitung, zur Veröffentlichung, zur Übersetzung, zur öffentlichen weltweiten Verfügungstellung und zur Verbindung mit anderen Beiträgen in den Diensten einzuspeisen. Die Einspeisung durch den Benutzer hat unter Wahrung aller in Betracht kommenden gesetzlichen Bestimmungen (zB UrhG) zu erfolgen. Der Benutzer hat allfällige Gebühren, Abgaben (Verwertungsgesellschaften) zu leisten.

b) Mit der Einspeisung erteilt der Benutzer selbst oder im Namen des Rechtsinhabers Börse Express das nicht-exklusive Recht, diese Beiträge zeitlich, räumlich für das weltweite Web und inhaltlich unbeschränkt über die Dienste zu verbreiten, zu ändern, zu bearbeiten, zu übersetzen, zu veröffentlichen, in andere Beiträge jeder Form zu integrieren und zu Werbezwecken zu nutzen. Börse Express behält sich vor, rechtswidrige Beiträge zu löschen oder den Zugriff darauf zu sperren.

4) Schad- und Klagloshaltung

Der Benutzer hält Börse Express in jedem Fall bei Inanspruchnahme von Dritten wegen verletzter Rechte oder aus sonstigem Grund, für welchen der Benutzer einzustehen hat, umfassend schad- und klaglos.

5. Datenschutz

1)

Die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes in der gültigen Fassung werden eingehalten.

Der Benutzer ist damit einverstanden, dass seine angegebenen Stamm-Daten von Börse Express gespeichert und zu Zwecken der eigenen Marktforschung und Werbung verarbeitet werden. Er stimmt ausdrücklich zu, per Telefon, Fax, E-Mail, SMS/MMS, etc. auch in Form von Massensendungen und auch zu Werbezwecken über Aktionen informiert zu werden. Diese Zustimmung kann vom Benutzer jederzeit widerrufen werden.

2)

Der Benutzer ist verpflichtet, seinen Benutzernamen und/oder Passwort sowie alle Daten, welche einen unbefugten Zugang über sein Online Account ermöglichen, geheim zu halten und vor unbefugten Zugriffen Dritter zu schützen. Börse Express übernimmt keinerlei Verantwortung für eine unbefugte oder missbräuchliche Verwendung. Der Benutzer haftet auch für Dritte, welche die Dienste über seinen Account nutzen. Der Benutzer ist verpflichtet, allfällige unbefugte oder missbräuchliche Verwendung seines Benutzernamens und/oder Passwortes umgehend zu melden. Börse Express ist berechtigt, Protokolle der IP-Adresse zu führen.

6. Vertragsabschluss im Fernabsatz (§§ 5 a – i KSchG)

Unternehmer, die mit Verbrauchern kontrahieren, haben insbesondere vor Abgabe der Vertragserklärung des Verbrauchers die Bestimmung des § 5c KSchG (Vertragsabschluss im Fernabsatz) einzuhalten.

Hinweise für Verbraucher gem. § 5 e KSchG:

1) Der Verbraucher kann von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag oder einer im Fernabsatz abgegebenen Vertragserklärung bis zum Ablauf der in Abs. 2. und 3 genannten

Fristen zurücktreten. Es genügt wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird.

2) Die Rücktrittsfrist beträgt 7 Werktage, wobei der Samstag nicht als Werktag zählt. Sie beginnt bei Verträgen über die Lieferung von Waren mit dem Tag ihres Eingangs beim Verbraucher, bei Verträgen über die Erbringung von Dienstleistungen mit dem Tag des Vertragsabschlusses.

3) Ist der Unternehmer seiner Informationspflicht nach § 5d Abs 1 und 2 KSchG nicht nachgekommen, so beträgt die Rücktrittsfrist drei Monate ab den in Abs 2 genannten Zeitpunkten. Kommt der Unternehmer seiner Informationspflicht innerhalb dieser Fristen nach, so beginnt mit dem Zeitpunkt der Übermittlung der Informationen durch den Unternehmer die in Abs 2 genannte Frist zur Ausübung des Rücktrittsrechts. (Auf die Unzulässigkeit des Rücktrittsrechtes gem. § 5 f KSchG wird hingewiesen).

7. Sonstige Bestimmungen

Sämtliche rechtserhebliche Erklärungen, insbesondere Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen, Mitteilungen, Benachrichtigungen, Mahnungen, Mängelrügen oder Fristsetzungen, bedürfen der Schriftform. Im Zweifel gilt das Datum des Postaufgabestempels eines österreichischen Postamtes.

Es gilt für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisnormen des österreichischen internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechtsübereinkommens. Als Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand, sofern kein Zwangsgerichtsstand vorliegt, gilt Wien als vereinbart.

Soweit einzelne Bestimmungen dieser AGB zwingenden gesetzlichen Vorschriften widersprechen oder nichtig sind, behalten die übrigen Bestimmungen gleichwohl ihre Wirksamkeit. Diese Bestimmungen werden durch gültige und durchsetzbare ersetzt, die den beabsichtigten Zweck so gut wie möglich erreichen. Dies gilt auch für den Fall einer Lücke.